



INTER M Bremse

WICHTIGER HINWEIS

- Wenden Sie sich für zusätzliche Informationen zur Installation, Einstellung und zum Austausch jener Produkte, die nicht in der Gebrauchsanweisung aufgeführt sind, an die Verkaufsstelle oder Vertretung. Eine Händlerbetriebsanleitung für professionelle und erfahrene Zweiradmechatroniker ist auf unserer Website verfügbar (<https://si.shimano.com>).

Lesen Sie bitte aus Sicherheitsgründen diese „Gebrauchsanweisung“ sorgfältig vor der Verwendung durch, folgen Sie exakt den Anweisungen, um einen ordnungsgemäßen Gebrauch zu gewährleisten, und bewahren Sie sie auf, um jederzeit darin nachschlagen zu können.

Die folgenden Anweisungen sind unbedingt einzuhalten, um Verletzungen oder Sachschäden an der Ausrüstung oder der unmittelbaren Umgebung zu vermeiden. Die Anweisungen sind nach Grad der Gefahr oder Beschädigung klassifiziert, falls das Produkt unsachgemäß verwendet wird.

GEFAHR	Die Nichtbeachtung der Anweisungen führt zum Tod oder zu schweren Verletzungen.
WARNUNG	Die Nichtbeachtung der Anweisungen kann zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.
VORSICHT	Die Nichtbeachtung der Anweisungen kann zu Verletzungen oder Beschädigungen an der Ausrüstung oder der unmittelbaren Umgebung führen.

Wichtige Sicherheitsinformationen

WARNUNG

- Da jedes Fahrrad je nach Modell etwas anders reagieren kann, sollten Sie sich mit der richtigen Bremstechnik (inkl. Bremsgriffdruck und Steuerungseigenschaften des Fahrrads) und dem Betrieb Ihres Fahrrades vertraut machen. Eine unsachgemäße Handhabung des Bremssystems an Ihrem Fahrrad kann zu Kontrollverlusten oder Stürzen führen, die schwere Verletzungen zur Folge haben können.
- Zerlegen oder modifizieren Sie das Produkt niemals. Dies kann dazu führen, dass das Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert und Sie plötzlich stürzen und sich ernsthaft verletzen.
- Es ist erforderlich, den Bremssattel der SHIMANO INTER M Bremse vorn und die Nabe als Satz zu verwenden (ausschließlich BR-C6050-F/BR-C6060-F). Die Nabe der Vorderradbremse SHIMANO INTER M verfügt über einen integrierten Bremskraftbegrenzer. Dieses System regelt die Bremskraft, so dass keine übermäßige Kraft angewendet wird, wenn die Bremskraft den festgelegten Wert erreicht. Wenn die Vorderradbremse zu stark betätigt wird und die Nabe nicht mit einem Bremskraftbegrenzer ausgestattet ist, oder die Nabe zwar mit einem Bremskraftbegrenzer ausgestattet ist, die Gesamtmasse jedoch nicht der

empfohlenen Masse entspricht, könnte das Vorderrad blockieren und das Fahrrad kann nach vorn kippen, was zu schweren Verletzungen führen kann. Durch den Betrieb des Bremskraftbegrenzers entsteht beim Bedienen der Bremse ein Geräusch, dies ist kein Zeichen einer Fehlfunktion.

- Bereich der zulässigen Gesamtmasse (Fahrrad + Fahrer + Gepäck) des BR-C6050-F/BR-C6060-F Bremskraftbegrenzers

Modellbezeichnung	Außendurchmesser des Reifens (mm)	Bereich der zulässigen Gesamtmasse (kg)
BR-C6050-F	660 - 712	70 - 100
BR-C6060-F	660 - 712	100 - 130

- Verwenden Sie den Bremskraftbegrenzer BR-C6050-F oder BR-C6060-F innerhalb des Bereichs der zulässigen Gesamtmasse. Wenn die Gesamtmasse außerhalb des zulässigen Bereichs liegt, kann die kontrollierte Bremskraft zu stark oder schwach sein.
- Nasser Asphalt kann dazu führen, dass die Reifen die Haftung verlieren. Dies können Sie vermeiden, indem Sie langsamer fahren und die Bremsen frühzeitig und vorsichtig betätigen. Falls die Reifen die Haftung verlieren, könnten Sie stürzen und sich schwer verletzen.

VORSICHT

- Betätigen Sie bei langen Abfahrten die Bremsen nicht kontinuierlich. Die internen Komponenten der Rückbremsen oder Rollenbremsen könnten beim SHIMANO INTER M Bremssystem sehr heiß werden und die Bremsleistung könnte sinken. Dies führt auch zu einer Verringerung des Bremsenfetts in der Bremse. Als Folge könnten Probleme wie laute Geräusche oder ein anomales plötzliches Bremsen auftreten.
- Falls es zu folgenden Ereignissen kommt, während Sie die Bremsen betätigen, dann halten Sie sofort an und bitten Sie die Verkaufsstelle, eine Inspektion und Reparaturen durchzuführen.
 1. Ein ungewöhnliches Geräusch ist zu hören, wenn die Bremsen betätigt werden.
 2. Die Bremsleistung ist ungewöhnlich stark.
 3. Die Bremsleistung ist ungewöhnlich schwach.
 Falls 1 und 2 auftreten, kann der Grund ein Mangel an Bremsenfett sein. Bitten Sie daher die Verkaufsstelle, den Mechanismus mit speziellem Rollen-Bremsenfett zu fetten.
 Falls 2 und 3 bei der Verwendung des BR-C6050-F/BR-C6060-F Bremskraftbegrenzers auftreten, kann dieser eine Fehlfunktion haben. Lassen Sie ihn in der Verkaufsstelle kontrollieren/reparieren.
- Nach der Fahrt mit dem Fahrrad sollten Sie den Bereich um die Bremse mindestens 30 Minuten lang nicht berühren. Bei häufiger Betätigung der Bremse kann sich der Bereich um die Bremse erhitzen.

Bereich um die Bremse



- Prüfen Sie den Bremszug auf Rost. Falls der Bremszug rostig wird, wird die Bremsleistung leiden. Falls es dazu kommt, tauschen Sie den Bremszug gegen einen original SHIMANO Bremszug aus und prüfen Sie die Bremsleistung erneut.
- Die Vorderradbremseineinheit und die Vorderradabeneinheit dürfen niemals zerlegt werden. Wenn sie zerlegt wird, funktioniert sie nicht mehr korrekt.

Hinweis

- Wenn Sie die vordere INTER M Bremse stark betätigen, während das Fahrrad steht und dann das Laufrad schütteln, werden Sie eine kleine Lücke beim Bremsen feststellen. Das ist normal und führt nicht zu Problemen beim Fahren.
- Gewöhnlicher Verschleiß und der Alterungsprozess eines Produkts durch normale Verwendung werden nicht durch die Garantie abgedeckt.

Regelmäßige Inspektionen vor dem Fahren

Vor dem Fahren müssen die folgenden Punkte kontrolliert werden. Wenden Sie sich bei Problemen an Ihre Verkaufsstelle oder an eine Vertretung.

- Funktionieren die Vorder-, und Hinterbremsen korrekt?
- Sind ungewöhnliche Geräusche zu hören?
- Ist die Bremsleistung ungewöhnlich stark?
- Ist die Bremsleistung ungewöhnlich schwach?
- Hat der Bremszug Rost?

Bezeichnung der Komponenten

